

# Nachbereitung der Zukunftswerkstätten zur Fortschreibung der Kulturkonzeption Eberswalde (2024)

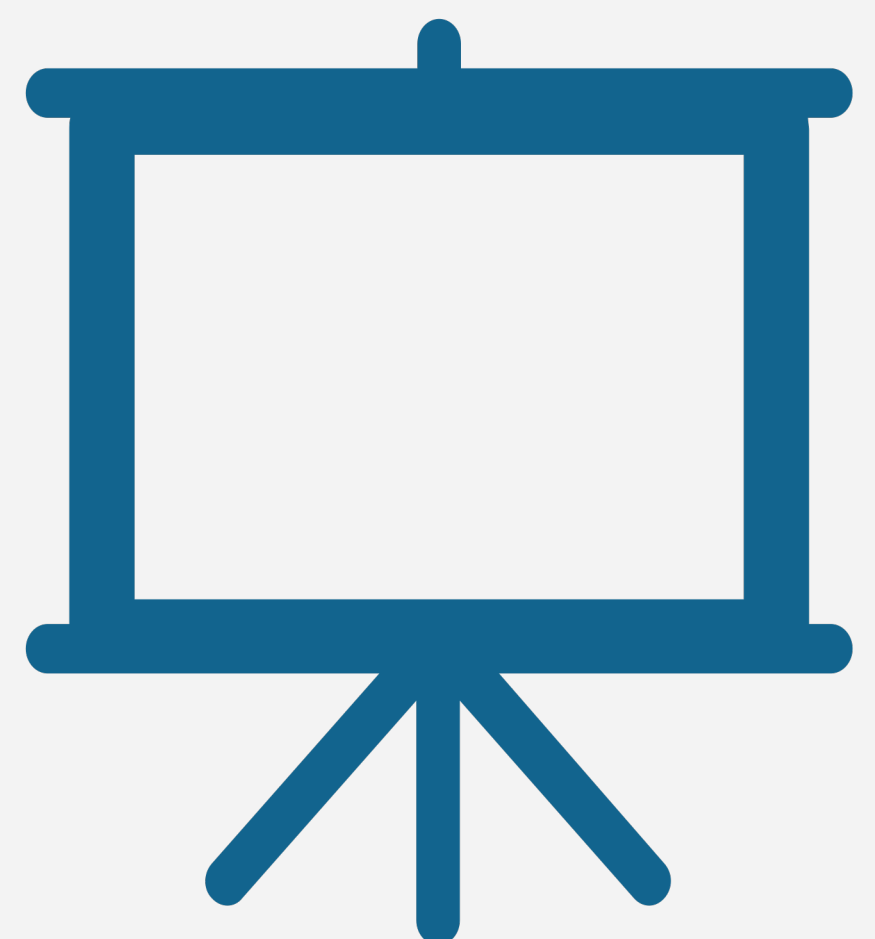
Sehr geehrte Teilnehmende und Interessierte,

auf den folgenden Seiten werden die Ergebnisse der Zukunftswerkstätten vom 24. und 31. Januar 2024 zusammenfassend dargestellt. Die aufgeworfenen und diskutierten Maßnahmenentwürfe werden in Form der bekannten Tabellen aus den Zukunftswerkstätten dargestellt.

Sollten Sie Ergänzungen zu den benannten Maßnahmenentwürfen einbringen wollen oder konnten an den Zukunftswerkstätten nicht teilnehmen, können Sie sich gerne an [egerswalde@kulturkonzeption.de](mailto:egerswalde@kulturkonzeption.de) wenden.

Auf Grundlage der Ergebnisse der Zukunftswerkstätten, der Evaluation sowie der bestehenden Kulturkonzeption (2009) erfolgt im Weiteren die Fortschreibung der Konzeption.

Vielen Dank für Ihre Teilnahme an den Zukunftswerkstätten und Ihr Engagement!



# Maßnahmenentwurf im Handlungsfeld: Netzwerk

Maßnahme mit Beschreibung	Beteiligte	Wirkungsbereich	Zeithorizont
<p>Erarbeitung eines gemeinsamen „Code of Conduct“ (Verhaltenskodex) im Netzwerk</p> <p>→ Themen/ Ziele/ Anliegen? → Barrierefreiheit mitbedenken</p>	Alle Interessensgruppen, Öffnung nach außen	Kommunikation	Wirkung: langfristig
<p>Erstellung eines Kommunikationskonzeptes für alle Beteiligten des Netzwerkes</p> <p>→ verschiedene Kommunikationswege → Ansprechpartner:innen</p>	Erfassung aller Interessensgruppen inkl. Ansprache	Kommunikation	
<p>Netzwerkveranstaltungen: z.B. Mentoring, Arbeitsgruppen (an unterschiedlichen kulturellen Standorten)</p>	Alle Interessensgruppen des Netzwerkes, Kulturamt als Vermittler → Rahmen bieten	Vernetzung → Einflussreiche Persönlichkeiten einladen	regelmäßig
<p>kostenfreie Bereitstellung einer städtischen Einrichtung für Netzwerkveranstaltungen</p> <p>(größere Formate möglich, Kooperation, Ressourcenbündelung → Vertrauen, Verlässlichkeit)</p>	Stadtverwaltung, Kulturamt, alle Interessensgruppen	Vernetzung	regelmäßig, langfristig
<p>Newsletter → Transparenz</p>	Akteure und Interessierte, Stadt/Kulturamt in zentraler Rolle → Personalbedarf im Kulturamt	Kommunikation	
<p>Erstanlaufstelle für neuankommende Kulturakteure</p>	(evtl.) Familiengarten in Zusammenarbeit mit Kulturamt, QM/BBV mit neuer Migrationsberatungsstelle		
<p>Ressourcen und Wissen teilen</p>	Akteure, Kulturamt, Verwaltung	Vernetzung	
<p>Netzwerkpartner über Eberswalde hinaus denken</p>			



# Maßnahmenentwurf im Handlungsfeld: Marketing #1

Maßnahme mit Beschreibung	Beteiligte	Wirkungsbereich	Zeithorizont
zielgruppenorientiertes Marketing (Alter, soziale Herkunft, etc.)	Akteure, Stadt als verlässlicher Partner	Kommunikation, (über-) regional	
Ausbau der (digitalen) Booklets des Tourismus hinsichtlich kultureller Angebote	Akteure, Stadt als verlässlicher Partner	Kommunikation, (über-) regional	Läuft, wird stetig mehrsprachig erweitert
<u>Veröffentlichung eines Veranstaltungskalenders</u> (analog und digital) → Plakate an Bushaltestellen und Litfaßsäulen → Veranstaltungskalender im Amtsblatt veröffentlichen  → digital: eigenständige Bearbeitung für Akteur:innen (offen für alle) → Finanzierung des Kalenderdrucks?	Stadt und Akteure, Zugang über (Kostenbeteiligung)	Kommunikation, (über-) regional Barnim	Monatlicher Turnus
Arbeitsgruppe/ Verein zur Förderung der kulturellen Landschaft  Zweck: Kulturkalender  → Symbiose aus Kultur, Tourismus, Stadtmarketing	fachkundige Interessierte	Vernetzung → interne Abstimmung der Akteure untereinander	
Amtsblatt für Veranstaltungen nutzen (alle, nicht nur stadteigene Veranstaltungen)	Vereine, Kulturgruppen	Kommunikation, lokal	



# Maßnahmenentwurf im Handlungsfeld: Marketing #2

Maßnahme mit Beschreibung	Beteiligte	Wirkungsbereich	Zeithorizont
<p>gemeinsame Vermarktung und Nutzung der kulturellen Hotspots</p> <p>→Regelmäßiger Austausch auf Augenhöhe zwischen Kulturamt und Akteuren</p> <p>→Qualität &gt; Quantität,</p> <p>→Regionalität stärken</p>	Kulturamt, Akteure	Vernetzung, Kommunikation	
<p>ein zentraler Ort in der Stadt mit Übersicht aller aktueller Veranstaltungen (Litfaßsäule, Schwarzes Brett)</p> <p>→ Im Stadtbild nutzen</p> <p>→ Neue Schwarze Bretter entwickeln</p>	Touristeninformation(?), Schaffung einer Koordinationsstelle	Kommunikation, lokal (auch digital)	
<p>statistische Erhebung von Besucherzahlen, Abrufzahlen Website, Kulturschaffende, Veranstaltungen</p>	Akteure, Stadtverwaltung		
<p>Vision „Kultur Eberswalde“ einfließen lassen = Alleinstellung</p> <p>→ Claim/ Slogan entwickeln</p>	Stadt, Akteure/ Agentur		
<p>Rofin-Park und Familiengarten als Anlaufstelle/ Hot-Spot</p>			



# Maßnahmenentwurf im Handlungsfeld: Kulturförderung #1

Maßnahme mit Beschreibung	Beteiligte	Wirkungsbereich	Zeithorizont
Antragsfristen der Kulturförderung passen oft nicht zur Veranstaltungsplanung → Anpassen → höhere Flexibilisierung der Förderung/ Förderrichtlinie	Verwaltung		
materielle Ressourcen: <b>Repertoire-Liste</b> als frei einsehbare Übersicht → Was gibt es? → Was kann die Stadt zur Verfügung stellen?	Verwaltung	Förderung, lokal	kurzfristig
Informationsschnittstelle für überregionale, bundesweite Förderung (online/ präsent)	Kulturamt als Ermöglicher/ Informationsschnittstelle, freie Szene für Inhalte	Förderung, (über-) regional	
Bereitstellung einer Förderfibel  → mehr Infos zu Fördergeldmöglichkeiten: – Was gibt es wo? Welche Töpfe? – Welche Alternativen?  → digital regelmäßig aktualisieren	Kulturamt (Durchsichtigkeit bei Fördermöglichkeiten)	Förderung, lokal	
Unterstützung bei der Überwindung der bürokratischen Hürden bzw. Vereinfachung der Richtlinien	Stadtverwaltung, Kulturamt als Koordinator, Ansprechpartner bei Ordnungsamt	Stadt Eberswalde	Langfristig



# Maßnahmenentwurf im Handlungsfeld: Kulturförderung #2

Maßnahme mit Beschreibung	Beteiligte	Wirkungsbereich	Zeithorizont
Aktualisierung der Förderrichtlinie und intensivere Förderung bzw. Kofinanzierung der Projekte (8€/h für anrechenbare Eigenleistung ist zu wenig)	Stadtverwaltung, Kulturamt, Politik, Akteure	Förderung	kurzfristig (bis 09 '24)
Überarbeitung als Förderfähigkeit (Förderung z.B. nach Satzung/ Inhalt und nicht nach Organisationsform)  Förderrichtlinie: - Abgrenzung: Was wird als Kultur gefördert? - Förderung auch von Akteuren, die nicht aus Eberswalde sind? - Förderhöhe → Wie viele Nutzer partizipieren? - problemlose Unterstützung von Miet- und Betriebskosten (Infrastruktur) für Kulturakteure	Stadtverwaltung, Kulturamt, Akteur*innen	Förderung	Kurzfristig





# Maßnahmenentwurf im Handlungsfeld: kulturelle Bildung #1

Maßnahme mit Beschreibung	Beteiligte	Wirkungsbereich	Zeithorizont
offene, kostenfreie Formate zur spielerischen Vermittlung  →Beteiligung der Zielgruppe: Was wollt ihr?	Kinder und Jugendliche, Akteure		
„Tag der offenen Kultur (-einrichtungen)“  →kulturkreisübergreifend	Akteure, Kultur-einrichtungen, Kulturbeirat, freiwillige Agentur	Termin legt Verwaltung fest → Teilnahme obliegt den Einrichtungen	Jährlich → Anstreben einer langfristigen Etablierung
Aktionstag von Bildungseinrichtungen und Akteuren	KA (SV), Akteure, Schulen		Regelmäßig
Kultur im Quartier →Sichtbarkeit	Stadt, Förderer, Anwohner		
Akteure außerhalb Eberswaldes einladen (v.a. Subkultur)	Akteure		
Theaterfestival der Schulen →3 Tage, inklusiv →Begriff „Kultur“ für Zielgruppe anpassen →Austausch der Schüler:innen → Welche Inhalte sollen vermittelt werden?	Schulen in Barnim, Akteure, Stadt (Fördermittel), Bildungsträger z.B. Amadeu Stiftung, RLS Stiftung etc.		2025
Definition von Zielgruppen unter Berücksichtigung der Altersstruktur  →Minderheiten sind mehr als die vermeintliche Mehrheit →Subkulturen →Begegnung der Generationen	Akteure, kulturelle Orte, Nutzer:innen		Kurzfristig
Aufbau regelmäßige Theater-vorstellungen	Stadt, Akteure		



# Maßnahmenentwurf im Handlungsfeld: Formatentwicklung #1

Maßnahme mit Beschreibung	Beteiligte	Wirkungsbereich	Zeithorizont
Erstellung eines Leitfadens z.B. „Veranstaltungen im öffentlichen Raum anmelden“	Kulturamt	Förderung, lokal	kurzfristig
Schaffung einer „kulturellen Mitte“ in den Einrichtungen des Rofinpark, Familiengarten, Borsighalle, BBV	Akteure, Stadtverwaltung, kulturelle Orte, QM, SR, Seniorenprojekte	Kulturgruppen für Menschen, die neu in Eberswalde sind	Kurzfristig, mittelfristig
kulturelle Angebote in der Georgskapelle			
Kunst im öffentlichen Raum			
Industriekultur und deren Nutzung fördern	Künstler, Hobbymaler, Kunsthandwerk	Kunstaustellungen	Langfristig
Kulturelle Zusammenarbeit mit Polen	Schulen, Vereine	Kultureller Bildungsaustausch	Mittelfristig





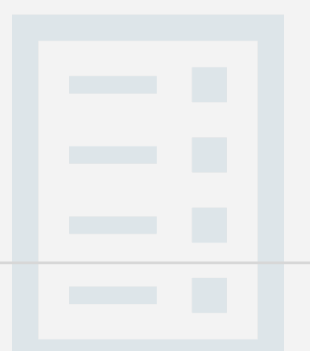
# Maßnahmenentwurf im Handlungsfeld: Formatentwicklung #2

Maßnahme mit Beschreibung	Beteiligte	Wirkungsbereich	Zeithorizont
besondere Förderung für innovative Formate und Organisationsformen → Strukturwandel, wohin? → FinE, dezentral, EFF → z.B. Tanzkino im Familiengarten (gab es bereits eine Auflage)	Ideale Künstler, Vereine (Theater, Musik, Tanz)	Stadt Eberswalde	Langfristig
Zusammenarbeit mit Fachhochschule zum Thema Nachhaltigkeit			
Schaffung von inklusiven Veranstaltungsformaten	Karneval der Kulturen (andere Kulturen in Veranstaltungen einbeziehen)		
zentrale Ansprechperson für Informationsaustausch (Ressourcen, Finanzen, Standorte) sowie Webseite/ App, um Ressourcen zu suchen oder anzubieten			
Entwicklung Formate für die Zielgruppe Ü55 → barrierefreie Orte → leichte, zentrale Erreichbarkeit	Seniorenbar, Pflegekoordinator:in, Akteure		Monatlich mit Laufzeit mind. 24 Monate
Möglichkeiten/ Räume für kulturelle Betätigungen (Musik, darstellende Kunst) für Menschen, die neu in Eberswalde sind (Bürger mit Migrationshintergrund)	QM, SR, Bürger im BBV	BBV, Eberswalde	Mittelfristig
Zusammenarbeit Tourismus/ Familiengarten/ Kulturamt/ Stadtfest			



# Maßnahmenentwurf im Handlungsfeld: Entwicklung kultureller Orte #1

Maßnahme mit Beschreibung	Beteiligte	Wirkungsbereich	Zeithorizont
interaktiver, hybrider Kulturentdeckungspfad im Stadtgebiet mit ÖPNV-Unterstützung			
Entwicklung und bessere Nutzung bestehender Einrichtungen, Leitfaden zur Genehmigung kultureller Orte (Auflagen/ Gesetze)	Bestehende Einrichtungen erfassen und öffnen, Kulturamt (für Pflege und Netzwerk)		Regelmäßige Vernetzungs- treffen
<b>Kulturelle Landkarte</b> mit Übersicht zu kulturellen Orten (TMB)  →transparente Verfügbarkeit, Nutzungsmöglichkeiten →Wegeführung, Beschilderung kultureller Orte →Einbeziehung von Instagram und Website	Informationsverbrei- tung über TMB- Plattformen	Übersicht analog und online	
„Theaterwalde“ als Bühne, Veranstaltungsort und Kulturstätte  →Fördermittelunterstützung durch Stadt			
vermehrte städtische Nutzung von Haus Schwärzetal und Familiengarten	Kulturamt, Verwaltung, FAGA		
Bürgerbildungszentrum Amadeu Antonio BBZ inkl. Bibliothek fördern	Kulturamt, -beirat sowie Interessierte		
Veranstaltungen länger als 22h im Familiengarten ermöglichen			
Einbeziehung der Heranwachsenden in die Entwicklung kultureller Orte, z.B. Kulturbahnhof Finow  → Konzept der kleinen Galerie prüfen und entwickeln			
Kinder- & Jugenddisco  → Nutzung Haus Schwärzetal → Familiengarten			



# Maßnahmenentwurf im Handlungsfeld: Entwicklung kultureller Orte #2

Maßnahme mit Beschreibung	Beteiligte	Wirkungsbereich	Zeithorizont
Entwicklung ÖPNV für bessere Erreichbarkeit der Orte (von Stadtmitte über Rofin-Park, bishin zu Finow →Busschleife)	BBG, Stadt, Rufbusse, veranstaltungsbezogener Shuttleservice	Bessere Kommunikation bzgl. ermäßigtem Taxiservice	
Abbau der Auflagen für Orte bzw. Unterstützung zur Erfüllung  Schallschutz fördern	Stadtverwaltung: Ordnungsamt, Bauamt, Kulturamt		
Mehrere Standorte für Jugendkultur entwickeln (Disko)  Stadt → Einrichtung einer Jugenddisko in Zusammenarbeit mit dem Schuppen Jugenddisko im Stino (nicht Schuppen)	Stadt, Akteure, Anlaufstelle aufbauen (für neue Orte)		
Haus Schwärzetal als städtischen Kulturort reaktivieren  → Kulturelle Mitte (geografisch oder sozial?)			
„Kulturelle Mitte“ ausbauen und nutzen	Verwaltung, Akteure, kulturelle Orte (z.B. Familiengarten, Rofinpark)	Lokal, auch überregional bekannt machen	Kurzfristig
Nutzung der Borsighalle	Stadt, AG's, Kulturamt, Familiengarten, Bürger, Vivatas, Anwohner		
Onlinesystem zur Anmietung kultureller Räume  → Übersicht, welche Orte es gibt			
günstige Räume für Bands, Künstler, Initiativen			
Kleine Galerie mit eigenem Standort, entkoppelt von der Sparkasse			



# Maßnahmenentwurf im Handlungsfeld: Heranwachsende #1

Maßnahme mit Beschreibung	Beteiligte	Wirkungsbereich	Zeithorizont
Maßnahmen und Angebote MIT den Heranwachsenden erarbeiten	Schulen, Jugendräume, Sportvereine und Ähnliches, Akteure, Stadtverwaltung	Jugendbegleitkreis	
Akteure gehen an Schulen und bieten: → Workshops, jahresbegleitende AGs o.ä. → Schüler:innen werden aktiv in Gestaltung integriert → Regelmäßige Bürgermeister-Sprechstunden für Kinder & Jugendliche	Akteure, Stadt, Hochschule, Jugendclub		
Selbsterfahrung sammeln bei Formatentwicklung durch offenen Rahmen (keine Pädagogik)			
Entwicklung eines täglich geöffneten Treffpunktes/ Jugendclub mit freiem WLAN  → Selbstverwaltete Orte schaffen (auch digital)			
Entwicklung einer Jugenddisco für die Altersklassen 14 bis U18  Entwicklung der Jugenddisco durch Jugendliche selbst → Akzeptanz zum Ort	Sozialarbeiter		Kurzfristig, kontinuierlich



# Maßnahmenentwurf im Handlungsfeld: Heranwachsende #2

Maßnahme mit Beschreibung	Beteiligte	Wirkungsbereich	Zeithorizont
Ausrichtung des „Tages der Vereine“ u.a. auf Zielgruppe der Heranwachsenden achten  → Interesse wecken → Auch im BV organisieren			
Pfadfinder/ Naturfreunde für Heranwachsende U18 → Kooperation mit HNE			
Akzeptanz der selbstgewählten Spots			
Ort für Graffiti (z.B. im Industriegebiet → Betonklotze nahe Übergang Zoo)		Z.B. bei Neubauten, am Rathaus, Verwaltungsge- bäude,...	
Musikworkshops	Berufemarkt für Kreativberufe		
Begeisterung für kreative Berufe wecken	Kreativorte für Schulpraktika öffnen		
Probeweises, kulturelles Ferienprogramm für diese Zielgruppe  Übersicht oder Katalog zum Ferien- und Freizeitprogramm			
Generationsübergreifende Projekte, Inklusionsprojekte	Kita's, Schulen, Vereine		Langfristig
Eigene Jugend-Eberswalde-App → Soll Angebote/ Räume/ ... listen			
Möglichkeiten anbieten, durch die Jugendliche ihre eigenen Formate entwickeln können  → Jugendliche bei der Planung einbeziehen			
AA „Kulturkonzeption“ speziell für Kinder und Jugendliche anbieten			

